

Vorwort

Vor mehr als 20 Jahren weckten die Seminare und Vorlesungen von Prof. Dr. Konrad Cramer mein Interesse an der Philosophie Kants. Seither haben meine Versuche, ein angemessenes Verständnis der Ethik Kants zu gewinnen, unterschiedliche Verläufe und Formen genommen. Ein Ergebnis sind die hier vorgelegten Studien.

In den letzten Jahren hatte ich immer wieder die Gelegenheit, meine Überlegungen und Ausarbeitungen im Oberseminar von Prof. Dr. Ludwig sowie im Kolloquium von Prof. Dr. Steinfath in Göttingen vorzustellen und kritisch zu diskutieren. Die vielen Diskussionen und Anregungen haben meine Überlegungen nachhaltig beeinflusst und meine Studien vorangebracht. Dafür möchte ich mich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern dieser Veranstaltungen herzlich bedanken.

Bei den Herausgebern der *Kantstudien-Ergänzungshefte* bedanke ich mich für die Möglichkeit, das Buch an einem erstklassigen Ort publizieren zu können.

Für die mühsamen Korrekturarbeiten danke ich Mareike Fuhrmeister, Judith Kolbe und Maria Stein. Meine Eltern haben mich auf meinem Weg immer begleitet und meine philosophischen Überlegungen stets mit Interesse unterstützt – ihnen ist dieses Buch in großer Liebe und Dankbarkeit gewidmet.

Im Hinblick auf das Ganze der Studien, die ich hier vorlege, muss ich doch auch bekennen, dass es nicht das Buch ist, das ich schreiben *wollte*, sondern letztendlich (nur) das Buch, das ich hier und jetzt schreiben *konnte*. Dass folglich meine Auseinandersetzung mit der Philosophie Kants weitergeht.

Homburg/Efze, im April 2021

Uwe Rose

